

Interne Stellenausschreibung Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung und Ihnen Gleichgestellte

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur ist beim Schleswig-Holsteinischen Institut für Berufliche Bildung (SHIBB Landesamt) in Kiel zum 1. August 2026 der

Arbeitsplatz 305 im Dezernat 3 Referent/Referentin (m/w/d) - Zusammenarbeit mit der Schul- und Fachaufsicht -

auf Dauer in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen.

Über uns

Das Schleswig-Holsteinische Institut für Berufliche Bildung ist ein Landesamt am Standort Kiel, in dem die Aufgaben der beruflichen Bildung des Landes gebündelt werden. Dazu gehören Angelegenheiten der betrieblichen Berufsausbildung, staatliche Angelegenheiten der akademischen und nichtakademischen der nichtakademischen Gesundheits- und Pflegeberufe, die obere Schulaufsicht über Berufsbildende Schulen und Regionale Berufsbildungszentren, die Personalverwaltung der Lehrkräfte an berufsausbildenden Schulen sowie die Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte.

Ihre Aufgaben

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- die Schulaufsicht über einen Teil der privaten Ersatz- und Ergänzungsschulen,
- die Beratung dieser Schulen, insbesondere der Schulleitungen und Geschäftsführungen, bei der Erfüllung ihrer Aufgaben,
- die Fachaufsicht über berufliche Fachrichtungen und/oder Fächer der Berufsbildenden Schulen einschließlich der Regionalen Berufsbildungszentren (RBZ),
- die Fachaufsicht über die modernen Fremdsprachen,
- Koordination der Weiterentwicklung der unterstützenden Prozesse für die Schulararten FOS, BOS und BG sowie Umsetzung eines digitalen Modells des FHR-Zusatzunterrichts für die Schulart Berufsschule,
- Koordination der Aufgabenerstellungsausschüsse ZAB für das Berufliche Gymnasium im Sinne der Digitalisierung

- Kontaktperson für die Landesschülervertretung im SHIBB
- weitere Aufgaben insbesondere mit Bezug zur Digitalisierung nach Vorgabe der Dezernatsleitung.

Sie arbeiten ziel- und ergebnisorientiert in einem professionellen Team mit guter Kommunikationsfähigkeit und Kooperationsbereitschaft. Dabei denken und handeln Sie konzeptionell, vernetzt und strategisch. Eine hohe Leistungsfähigkeit und hohe Belastbarkeit sowie Durchsetzungsvermögen zeichnen Sie aus.

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2.2. Einstiegsamt der Fachrichtung Bildung Lehramt an berufsbildenden Schulen oder an Gymnasien mit langjähriger (mindestens 5 Jahre) Unterrichtserfahrung an beruflichen Schulen sowie der Unterrichtsbefähigung in einer moderne Fremdsprache
- unbefristetes Beschäftigungsverhältnis im Landesdienst mit dem Dienort an einer berufsbildenden Schule oder einer Landesbehörde der beruflichen Bildung

Zudem wäre wünschenswert:

- mehrjährige (mindestens 3 Jahre) berufliche Erfahrung in der schulischen Administration einer berufsbildenden Schule oder der Schulaufsicht sowie umfassende Kenntnisse des Systems der Beruflichen Bildung,
- unterrichtliche Erfahrung in den Schularten FOS, BOS und/oder BG,
- nachweisliche Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Partnern der Beruflichen Bildung insbesondere bei den Schularten FOS, BOS und BG,
- nachweisliche Erfahrungen in der Gremienarbeit,
- nachweisliche Erfahrungen in der Projektentwicklung und –steuerung insbesondere digitaler Prozesse,
- umfassende Kenntnisse der für die berufliche Bildung einschlägigen Rechtsvorschriften (insbesondere Schulgesetz, Verordnungen und Erlasse) sowie Kenntnisse im Dienst- und Verwaltungsrecht.

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 15 Besoldungsgesetz Schleswig – Holstein

erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 15 TV-L möglich

Darüber hinaus bieten wir:

- ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- eine gute Anbindung an den ÖPNV
- Zuschuss zum (Deutschland-)Jobticket
- Zuschuss zum Hansefit

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, auch wenn sie nicht im Landesdienst beschäftigt sind und werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Bei den neuen Herausforderungen und Aufgaben werden Sie von erfahrenen und motivierten Kolleginnen eingearbeitet und unterstützt. Teamarbeit und gegenseitige Unterstützung sind für uns in der täglichen Zusammenarbeit von zentraler Bedeutung.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung und der Wohnraumarbeit liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, inwieweit den Teilzeitwünschen oder dem Wunsch nach Wohnraumarbeit im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

29.05.2026

an SHIBB Landesamt, SG 10, Postfach 3945, 24038 Kiel gerne in elektronischer Form an bewerbungen@shibb.landsh.de. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen auf der Internetseite des Ministeriums (www.schleswig-holstein.de/mbwfk) unter Service/Formulare/Datenschutz entnehmen.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Leiter des Dezernates 3 des SHIBB, Herrn Michael Gülck (Tel. 0431 988 9703). Für beamten- und tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Danila Wrütz (Tel. 0431 988 9710) gern zur Verfügung.

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie [hier](#).